

Zukunftsorientierte
Unternehmen
treffen sich
beim

360° //GOOD ECONOMY FORUM

GELEBTE
GEMEINWOHL-
ÖKONOMIE



Gemeinwohl-
Bilanz an
VSME-
STANDARD
angepasst





Sabine Lehner, gastgebende
Leiterin des Unternehmens-Netzwerks
Gemeinwohl-Ökonomie Österreich

**360°
//GOOD
ECONOMY
FORUM**

**GELEBTE
GEMEINWOHL-
ÖKONOMIE**



Zukunftsfähige Wirtschaft braucht Haltung, Vertrauen und den Mut zur echten Transformation

Wie schon in den vergangenen Jahren, präsentieren wir bei unserem jährlichen Treffen gemeinwohl-orientierter Unternehmen, wirkungsvolle Methoden und Formate für eine erfolgreiche, ganzheitlich-nachhaltige Unternehmensentwicklung.

Die vierte Auflage unseres **360°// GOOD ECONOMY FORUM** bietet einiges Neues: einerseits wechseln wir mit unserer Veranstaltung erstmals vom Oktober ins Frühjahr – 16. + 17. März 2026 – und, wir treffen uns heuer zum ersten Mal in Wien, im FUNKHAUS.WIEN.

Diese sehr spezielle Location, inspiriert und veranlasst uns auch, zur Entwicklung neuer Präsentations- und Austauschformate – lassen Sie sich überraschen! Inhaltlich liefern wir wieder Antworten darauf, wie man in Zeiten hoher Dynamiken und Komplexität, als Unternehmer*in die Orientierung bewahren und sein Unternehmen sicher durch turbulente Zeiten steuern kann. Ein Schwerpunktthema heuer ist die Nachhaltigkeitsberichterstattung, sowohl was die Anforderungen der EU mit der VSME für uns bedeutet, als auch, wie man diesen Aufwand strategisch aufgreifen und für die Weiterentwicklung des Unternehmens nutzen kann.

Wir informieren aber auch über Möglichkeiten, wie die KI – Künstliche Intelligenz menschenorientiert eingesetzt und sinnvolle Beiträge für uns liefert, wie sich Führungskräfte mit Hilfe der IDG stärken können oder, wie Wirtschaftswachstum kritisch, aber im gemeinwohl-orientierten Kontext auch positive Auswirkungen für uns haben kann.

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung & Kooperation



Zukunftsorientierte Unternehmen treffen sich am 16. und 17. März im FUNKHAUS.WIEN

Tag 1

- 09:00 Registrierung, Tee & Kaffee
- 10:00 Eröffnung
- 10:30 Keynote: Brit Neuburger**
- 11:30 Reflexion + Diskussion
- 12:15 Aviso Nachmittagsprogramm
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 Nachhaltigkeits-Berichterstattung**
- 14:25 KI – künstliche Intelligenz mit menschlichem Fokus**
- 14:50 Führungsarbeit managen und kanalisieren**
- 15:15 Wirtschaftlicher Erfolg trotz Reduktion: geht das?**
- 15:40 Tee & Kaffeepause
- 16:10 Austausch-Sessions zu den Themen-Schwerpunkten**
- 17:25 Wrap-up Graphic Recording
- 17:45 Blitzlichter Tag 1 + Ausblick Tag 2
- 18:15 Lockerungsprogramm zum Ausklang von Tag 1
- 18:30 Freiraum zum Entspannen
- 19:00 360°//GOOD ECONOMY AWARD-Verleihung**
- 20:00 360°//GOOD ECONOMY NIGHT**

Tag 2

- 09:00 Einstimmen in den 2. Tag
- 09:10 Bruchstellen im System als Hebel für Transformation**
- 09:45 Werte-Säulen der Gemeinwohl-Matrix**
- 10:30 Einleitung Themenfelder Werte-Spiel I+II**
- 10:40 Kaffeepause
- 11:20 Werte-Spiel I**
- 12:20 Mittagessen
- 13:40 Werte-Spiel II**
- 14:40 Kaffeepause
- 15:10 Reflexion + Feedback**
- 15:55 Resümee + Ausblick 2025**



**GELEBTE
GEMEINWOHL-
ÖKONOMIE**

**360°
//GOOD
ECONOMY
FORUM**

Tag 1 PROGRAMM – Mo. 16. März 2026

09:00-10:00 — Registrierung, Tee & Kaffee —

10:00-10:30 **Begrüßung & Moderation**



Sabine Lehner, gastgebende Leiterin des Unternehmens-Netzwerks Gemeinwohl-Ökonomie Österreich

Keynote mit Brit Neuburger: Damit Transformation gelingt – Empowerment & Trust stärken das Immunsystem des Unternehmens

Was braucht es, dass der Transformationsprozess, den wir alle brauchen und gehen müssen, gelingen kann? Wie können wir als Unternehmen die dafür notwendigen Kräfte aktivieren, Vertrauen – innerhalb und außerhalb des Unternehmens – dafür aufbauen und uns für die Zukunft fit und widerstandsfähig machen? Antworten und Impulse zu diesen Fragen liefert uns Brit Neuburger in ihrer Keynote zum heurigen 360°// FORUM! Man darf gespannt sein und sich auf inspirierende, pointierte Statements freuen!



Keynote-Speakerin Brit Neuburger

hat als Chief Transformation Officer schon zahlreiche Veränderungsprozesse angestoßen und begleitet und zeigt, wie Transformation nicht zur Pflichtübung, sondern zur Chance für Sinn, Wachstum und Gemeinwohl werden kann.

Reflexion mit Ge(h)sprächen – interaktiver Austausch zur Keynote

Was nehmen wir aus der Keynote an Anregungen und Impulsen mit in den weiteren Verlauf der Veranstaltung? Dazu tauschen wir uns in verschiedenen Settings aus – bewegend und bewegt.

12:30-14:00 — Mittagessen und Contact Space —

14:00-15:40 **Themen-Sessions – Präsentationen 1-4**

Tag 1 PROGRAMM – Mo. 16. März 2026



1

14:00 Uhr

20 min.

Nachhaltigkeits-Berichterstattung: Berichten Sie noch oder gestalten Sie schon?

Die Nachhaltigkeits-Berichterstattung entwickelt sich rasant weiter. Selbst Unternehmen, die nicht mehr direkt CSRD-berichtspflichtig sind, stehen vor der Frage: Was müssen wir wissen und wie setzen wir es sinnvoll um?



Andreas Damberger ist seit vielen Jahren als Tool-Experte tätig und berät hinsichtlich der digitalen Verwaltung von Unternehmensdaten. Seit der Gründung von myssion consulting gmbh im Jahr 2022 liegt sein Fokus auf der Erfassung relevanter ESG-Daten. Die große Heterogenität der benötigten Nachhaltigkeitsinformationen sowie die Vielzahl an Softwarelösungen bieten das ideale Umfeld, um seine Expertise bei der Schaffung von Datenmanagementprozessen einzusetzen und Unternehmen zu befähigen, automatisierte Nachhaltigkeitsberichte zu erstellen.



Georg Hahle unterstützt als ESG-Berater Unternehmen dabei, ihre Nachhaltigkeitsbestrebungen voranzutreiben und darüber zu berichten. Er nutzt sein fachliches Know-how aus dem Masterstudium „Green Marketing & Nachhaltigkeitskommunikation“, um bei Kunden von myssion consulting gmbh unternehmensinterne Nachhaltigkeitsmanagementabläufe zu etablieren, sie bei der Berechnung von CO₂-Emissionen zu unterstützen und sie hinsichtlich der Berichterstellung nach diversen Standards zu beraten. Darüber hinaus bringt er seine Expertise im Bereich Anti-Greenwashing ein, um Unternehmen zu einer transparenteren Nachhaltigkeitskommunikation anuleiten.

Wichtig ist, das ESG-Reporting nicht als reine Compliance-Übung zu betrachten. Vielmehr ist es eine Anleitung, um den eigenen Unternehmensentwicklungsprozess strategischer zu gestalten, Prioritäten zu setzen und Wirkung sichtbar zu machen. Diesen Ansatz verfolgt die Gemeinwohl-Ökonomie seit Jahren erfolgreich. Mit ihrem für Unternehmen entwickelten Nachhaltigkeits-Managementsystem befähigt sie seit langer Zeit Bilanzierende zu Maßnahmen mit echtem Impact.

Die veränderten Rahmenbedingungen verpflichten fast alle Unternehmen – zumindest indirekt – zur Erfassung von Nachhaltigkeitsdaten, da sie sich zumeist in den Wertschöpfungsketten großer, CSRD-berichtspflichtiger Unternehmen befinden. Andreas Damberger und Georg Hahle von myssion consulting zeigen, wie die GWÖ-Zertifizierung dabei hilft, die benötigten ESG-Daten in einem Unternehmen zu aktivieren, und stellen die zahlreichen Überschneidungen zum VSME-Standard heraus, nach dem diese Daten aufzubereiten sind. Darüber hinweg gehen sie darauf ein, wie digitale Tools bei der Berichterstattung unterstützen können.

Tag 1 PROGRAMM – Mo. 16. März 2026

2

KI – künstliche Intelligenz mit menschlichem Fokus

14:25 Uhr
20 min.

Künstliche Intelligenz ist gekommen, um zu bleiben und wird auch in Zukunft eine prägende Rolle in unserem privaten wie wirtschaftlichen Alltag spielen.



Magdalena May begleitet als Organisationspsychologin Unternehmen dabei, KI so zu gestalten und einzusetzen, dass sie zu Zusammenarbeit, Lernkultur und nachhaltiger Entwicklung passt. Als Agile Coach und Facilitatorin bringt sie psychologisches Wissen und praxisnahe Methoden zusammen – stets mit Blick auf die Potenziale einer verantwortungsvollen KI-Nutzung.



Gernot Winter ist KI-Konzeptionist, Keynote Speaker und Lehrender für Conversational AI an der FH Wien. Mit über 30 Jahren Erfahrung in Sprache, Kommunikation und Digitalisierung bringt er technologische Entwicklungen in einen größeren gesellschaftlichen Zusammenhang. Seine Arbeit ist geprägt von einem humanistischen Zugang zur Technologie: verständlich, verantwortungsvoll und im Dienst des Menschen.

Die Technik an sich ist auch gar nicht „böse“, sie bietet durchaus auch Chancen. Was allerdings notwendig ist, ist die Technik gut zu kennen und richtig einsetzen zu können. Magdalena May und Gernot Winter, die sich diesem Thema schon einige Jahren widmen, gewähren uns einen tieferen Einblick in diese Materie, vor allem, wieviel Menschliches drin ist oder Platz hat.

Dazu werden die beiden Vortragenden in diesem Themenslot auch explizit den Fokus darauf legen, wie diese Technologie mit der Werteorientierung der GWÖ harmonisiert und in diesem Sinne positiv wirkungsvoll eingesetzt werden kann.

Gernot Winter und Magdalena May sind Gründer*innen der Superintelligenz GmbH und damit spezialisiert auf menschzentrierte KI-Integration.

Tag 1 PROGRAMM – Mo. 16. März 2026

3

Dynamiken und Komplexität in der Führungsarbeit managen und erfolgreich kanalisieren

14:50 Uhr
20 min.



Lucas Sorge ist Organisationspsychologe und Gründer des Unternehmens „Mit Mut und Menschlichkeit e.U.“. Er begleitet seit vielen Jahren Organisationen und deren Führungskräfte dabei, mit einfachen, alltäglichen Praktiken, innere Klarheit und Kraft zu stärken und dadurch die neuen Anforderungen der Führungsarbeit besser bewältigen zu können.

4

Wirtschaftlicher Erfolg trotz Reduktion: geht das?

15:15 Uhr
20 min.



Jonas Holl arbeitet bei der Gemeinwohl-Ökonomie in der AG Politik, ist Vorstandsmitglied im Verein Degrowth Vienna und Teil des Organisationsteams von Beyond Growth Österreich. Er beschäftigt sich insbesondere mit wachstumskritischen Perspektiven und wie Unternehmensstrukturen gestaltet werden können, um eine Wirtschaft zu ermöglichen, die im Dienste aller steht.

Die Anforderungen an Führungskräfte sind durch eine hohe Komplexität, Dynamik und oft auch regional unterschiedliche Arbeitsplatzsituationen, enorm groß. Mitarbeiter:innen wollen und müssen anders geführt werden, als früher. Das bedeutet für Führungskräfte, sie müssen ihre Art des Führens adaptieren, bzw. umlernen. Das ist nicht einfach und in der Phase des Umlernens oft auch mit Misserfolgen, Rückschlägen verbunden, bis man wieder sicher(er) ist und seinen neuen Stil etablieren kann. In diesem Themenslot präsentiert Lucas Sorge mit den IDG, den Inner Development Goals als Basis, Methoden und Prozesse, wie man sich als Führungskraft für die zukünftigen Aufgaben fit machen, von innenheraus stärken und Dynamiken besser kanalieren kann.

Um die bedrohlichen Szenarien abwenden zu können, würde „... ein außergewöhnliches Maß von Verständnis, Vorstellungskraft und politischem und moralischem Mut...“ notwendig sein, so die Verfasser des Berichts aus dem Jahr 1972. Dennoch stellt die Idee des „Grünen Wachstums“ nach wie vor den zentralen Bezugspunkt einer Green Transition dar. In diesem Themenslot gehen wir darauf ein, warum grünes Wachstum kritisch zu sehen ist, welche Implikationen Grenzen des Wachstums für Unternehmen haben und welche Unternehmensstrukturen sich dazu eigenen Wachstumsunabhängigkeit voranzutreiben und so wirtschaftliche Stabilität, soziales Engagement und ökologische Verantwortung zu fördern.

Tag 1 PROGRAMM – Mo. 16. März 2026

15:40 — Kaffeepause —

16:10 Themen-Sessions-Vertiefung

In den Vertiefungsrounden zu den vier Themenbereichen haben Sie die Möglichkeit, spezifische Fragen an die Expert*innen zu richten, mit den Teilnehmenden in kleinerer Runde in den Austausch zu kommen und Erkenntnisse für die eigene Unternehmens-Entwicklung zu gewinnen. Die Entscheidung, welchem Thema Sie sich zuordnen möchten, kann spontan erfolgen. Wir bereiten je Themenbereich Zählkarten vor, die nach den Präsentationen / vor der Kaffeepause gezogen werden können, sodass eine ausgewogene Verteilung gewährleistet ist.

Nachhaltigkeits-Berichterstattung: Berichten Sie noch oder gestalten Sie schon?

KI – künstliche Intelligenz mit menschlichem Fokus

Dynamiken und Komplexität in der Führung arbeit managen und erfolgreich kanalisieren

Wirtschaftlicher Erfolg trotz Reduktion: geht das?

Wrap-up Tag 1 + Ausblick Tag 2

17:25

Pointierte Graphic Recording-Nachschauführung mit Anita Bernitz



17:45

Blitzlichter Tag 1 + Ausblick Tag 2 mit Sabine Lehner

Welche Erkenntnisse und Impulse nehmen wir aus dem ersten Tag unseres 360°// GOOD ECONOMY FORUM mit?

18:15

Lockersprogramm zum Ausklang des ersten Tages

18:30

— Freiraum zum Entspannen, Auslüften, bilaterale Gespräche führen —

Tag 1 PROGRAMM – Mo. 16. März 2026

19:00

360°//GOOD ECONOMY AWARD

Gemeinwohl-Unternehmen, die mit ihrem Tun große Wirkung erzielen, gehören auf die Bühne. Vorzeigeunternehmen aus Österreich werden jeweils für ihr Engagement in einer der fünf Berührungsgruppen der Gemeinwohl-Matrix ausgezeichnet. Zum **360°// GOOD ECONOMY AWARD** können Unternehmen nicht selber einreichen, sondern werden von einer Fachjury ausgewählt und zur Ehrung vorgeschlagen. Diese Jury besteht aus Unternehmensberater*innen, Auditor*innen, der Projektleiterin des Unternehmens-Netzwerkes der GWÖ Österreich und Vertreter*innen von Unternehmen, die ihrerseits bereits einmal ausgezeichnet wurden.



20:00

360°//GOOD ECONOMY NIGHT

Im Anschluss an die AWARD-Verleihung haben wir allen Grund, diese Erfolge und den erkenntnisreichen Tag gemeinsam zu feiern, bei einem Walking Dinner darauf anzustoßen und den Tag bei Musik und bereichernden Gesprächen ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns schon sehr darauf!



Tag 2 PROGRAMM – Di. 17. März 2026

09:00

Einstimmen in den zweiten Tag

Der Tag steht ganz im Zeichen des Best Practices Austausches, um von den Erfahrungen von Unternehmen zu lernen und gegenseitig von einem strukturiert moderierten, aber sehr offenen Austausch zu profitieren.

09:10

Einstiegs-Impuls mit Gerd Hofielden

Bruchstellen im System als Hebel für Transformation – eine philosophische Gedankenreise

Unser Wirtschafts-System zeigt Risse:

'There is a crack in everything, that's where the light gets in.'
Leonard Cohen.

Gerd Hofielden nimmt uns mit auf eine Gedankenreise. Wie können wir diese Risse wahrnehmen und wie können wir sie nutzen für die notwendige Veränderung? Gibt es etwas, das uns den Blick darauf verstellt? Oder sind wir alle einfach nur gefangen im System – materiell, aber auch gedanklich – und wollen gar nicht sehen?



9:45

BEST PRACTICES + WERTE

Praxisteil mit Gemeinwohl-Berater*innen

Die Werte-Säulen, der Gemeinwohl-Matrix

Werteorientierung in der Wirtschaft ist mehr denn je wichtig und erhöht durch die daraus resultierende Verbesserung der Qualität zu Kund*innen, Lieferant*innen und den eigenen Mitarbeiter*innen die Resilienz des Unternehmens. Gemeinwohl-bilanzierte Unternehmen haben damit schon einiges an Erfahrung gesammelt, wie die ganzheitlich nachhaltige Unternehmensentwicklung gut gelingen kann. Die Struktur der Gemeinwohl-Matrix mit den vier Wertesäulen bildet den Orientierungsrahmen durch einen Analyse- und Ideen-Entwicklungsprozess. Die darin eingeordneten, praxisorientierten Fragen leiten dazu an, den Standort zu bestimmen sowie Dinge neu anzudenken und, wenn sinnvoll, auch neu anzugehen.

10:30

Themen-Werte-Spiel Einleitung

— Kaffeepause + Orientierung mit Gemeinwohl-Matrix-Landkarte —

Tag 2 PROGRAMM – Di. 17. März 2026

11:20

Werte-Spiel Runde 1

Es geht direkt in den jeweiligen Werte-Spielraum – je nach Koordinaten auf Ihrer Werte-Spielkarte. Hier geht es dann in kleinerer Runde in den Austausch zu den spezifischen Themenbereichen.

12:20

In jedem der 5-6 Themenräume werden die Teilnehmenden von einem Best Practice-Unternehmen und einer/m Moderator*in durch die Fragen und Diskussionspunkte geleitet. Dabei werden konkrete Maßnahmen vorgestellt und im Kontext der anwesenden Unternehmen reflektiert.

13:40

Alle Teilnehmenden können dabei viele Impulse, Anregungen und konkrete Ansätze zur Umsetzung im eigenen Unternehmen mitnehmen.

— Mittagessen —

14:40

Werte-Spiel Runde 2

— Kaffeepause —

15:10

Präsentationen + Erkenntnisgewinn

15:50

Reflexion und Feedback zur 2-tägigen Veranstaltung

Resümee und Ausblick 2027 + 2028

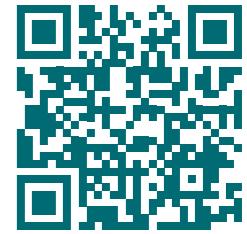




ZIELE UNSERES UNTERNEHMENS-NETZWERKS DER GEMEINWOHL-ÖKONOMIE IN ÖSTERREICH

- Stärkung der eigenen unternehmerischen Gemeinwohl-Orientierung
- Kooperation und Wissensaustausch mit Unternehmer*innen
- Starke Präsenz als verantwortungsbewusstes Unternehmen
- Nutzbringende Info- und Fortbildungsmaßnahmen
- Mitgestaltung wirtschaftspolitischer Veränderung

<https://austria.econogood.org/360-netzwerk>



ZUKUNFTSFÄHIG WIRTSCHAFTEN UND AKTIV MITGESTALTEN

Unsere Mitglieder des Unternehmens-Netzwerks Gemeinwohl-Ökonomie Österreich

cardamom
Agentur zur Förderung
des guten Geschmacks



müller wohnbau

oead
student housing

SCHACHINGER LOGISTIK
Branchenlogistik weitergedacht.



St. VIRGIL
SALZBURG
BILDUNG | KONFERENZ | HOTEL

VERANSTALTUNGEN UND EVENTS FÜR GEMEINWOHL-UNTERNEHMEN

360°//GOOD ECONOMY FORUM

– DAS jährliche Treffen gemeinwohlorientierter Unternehmen Österreichs

360° IMPULS – Innovative Werkzeuge zur Transformation im eigenen Unternehmen

360° KNOW-HOW – Themen austausch zu spezifischen Matrixfeldern

360° OPEN HOUSE – Präsentation gelebter Gemeinwohlpraxis im Unternehmen vor Ort





GELEBTE
GEMEINWOHL-
ÖKONOMIE

ALLE GEMEINWOHL-BERICHTE
SIND ONLINE ABRUFBAR



ALPENDRUCK
für den perfekten (EIN) DRUCK

Dornbirner SPARKASSE

m ICU

green
WEBSPACE

HOTEL & VILLA
AUERSPERG
SALZBURG

bit
office

cardamom
Küche zur Förderung
des guten Geschmacks

da-ka
Haustechnik - Gebäudemanagement

ULRIKE AMANN
Raum für Gemeinwesen + Entwicklung

DÖDLINGER TOURISTIK
Sorglose und private Reisen

easyconsult

dlg
Dienstleistungen
und Franchiseholding

e
k
u

Der Fährmann
Bestattung und Trauermode Bernhard Schöferl OG

freistädter Bier

FH Burgenland
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

GM
SOFTWARESYSTEME

DAS GRÜNE HOTEL
ZUR POST
SALZBURG

DESTINATION
WATTENS

Gemeinwohl
Agentur

GENOSENSCHAFT
FÜR GEMEINWOHL

ANDREA
Ganzheitliche Personal- &
ALDOSSER
Organisationsentwicklung

REINHARD DECKER
UNTERNEHMERBERATUNG-COACHING

FAIRMITTLER
Stefan Gmeiner

KAISERHOF
*** Restaurant - Hotel - Bar

KURHAUS
SCHÄRDING
BARMHERZIGE BRÜDER

klien+team
Holistische Organisationsberatung

»»» CTN
PROJEKTMANAGEMENT
COACHING & CONSULTING

LEUTASCHERHOF
bio, drinnen & draußen

LEDERER
BOUTIQUE HOTEL KAPRUN

LDT
KUNSTSTOFF-TECHNIK GMBH

LEBARTE®

Leben ist Bewegung
Claudia Sophia Cappel

myssion
consulting

MARKEN
werkstatt

MOBILE
HOTELGROUP

MOZART
HAUS VIENNA

müller wohnbau

NEXUS
BAR - KULTUR - SAALFELDEN

nenzing
MARKTGEMEINDE

REGIONALENERGIE OSSIROL

Rieder
Steuer.Beratung
Zahlen Zeit Zufriedenheit

RUPERTUS
Biohotel

CHRISTOF BADER KG
Bio-Motopreis
Fischer, Architekt, Naturheil

PENTAPLUS

Reparatur- und
Service-Zentrum
R.U.S.Z

SOZIALE
INITIATIVE
Menschliche Entwicklung fördern

SEIFENKISTE
Seifenmanufaktur Neururer

TIB
TIROLER LINIEN BUS
GIG

SOZOKOM

vbw
VEREINIGTE
BOHNEN WIEN
ein unternehmen der
Wienholding

Stadt
Wien
Internationale Büros

TECTUM
Spenglerei | Bauwerksabdichtung

SEIT
1841
TRUMER
PRIVATERBAUEREI
JOSEF SIGL

viennabase
HOMES FOR STUDENTS
ein unternehmen der
Wienholding

VLV

Unternehmen mit Haltung und Werten

... mit der Anregung, bevorzugt mit gemeinwohl-bilanzierten
Unternehmen zu kooperieren oder bei ihnen einzukaufen!

Gemeinwohl-bilanzierte Betriebe aus Österreich mit eigenem Profil auf: austria.econgood.org

A
alpenland

CON
PLUS
ULTRA

CULUMNATURA®
für Haut und Haar

LUX
BAU

VERMESSUNG
SCHUBERT

SONNENTOR

Raiffeisenbank
Region St. Pölten

OBER
GRAFENDorf
MARKTGEMEINDE

windkraft
SIMONSFELD

KOLLAR
BAD - HEIZUNG - SOLAR

schacher
hof

kleindienst
author - assisted - development

FOX & FOX OG
VIDEO & SOCIAL MEDIA
AGENTUR

MICHAEL
FEGERL
THE KNOWLEDGE COMPANY

opti
mazing.TV

baukult

GRAFENAST
Natur pur trifft Bio

BICHLBÄCK
echt von uns.

H HIGH
PERFORMANCE
PLASTICS

Wittlinger Dr. Völker
Fertig für Lebensmittel - Auszeichnung

IBG
Innovatives Betriebliches
Gesundheitsmanagement

Wir sind
Henriette
STADTHOTEL

HOTEL
Melanie
GARNI ***

IM PROVE
BILDUNG MIT ZUKUNFT

innovia

Dschulnigg

FAHNEN
GÄRTNER

LAUBE
SOCIAL-PSYCHIATRISCHE
AKTIVITÄTEN GMBH

bip
GEO SERVICES

LENZ.
Consulting

Gebhard
MOSER
Sinnökonomie im
Einklang

sanoll
BIOKOSMETIK

lebenshilfe
Tirol

JUFFINGER
BIO-HINTERHÖRL

GUTE FRÜCHT
OBSTGÄRten ASAM, HEILIGKREUZ UND RATTIS
gutefrucht.at
Gartenweg 14, 8161 Natters
Lech+43 664 968 07 82
Tel: 0680 325 95 80

PROPLAN
Die Energie Ingenieure

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG

marianna
ATELIER

kunst
haus
weiz

schenk &
partner.

DANIELA
SCHWAIGER

St. VIRGIL
BILDUNG | KONFERENZ | HOTEL

Strom vom Dach - Erl GmbH
Photovoltaik | Sonnenenergie | Beleuchtung

THEATER
ecce

SZENE
SALZBURG

STILLEBACH
BIOHOTEL
AAA

WILDER
KAISER
Lienz

Fohlenhof
ESTER

urban innovation vienna
Klima- & Innovationsagentur Wien
der unternehmen der
Wienholding

werkSalon
CO-MAKING SPACE

WEST
LADEN
LIENZ

WILDER
KAISER
Lienz

Fohlenhof
ESTER

Wittlinger
Therapie - Reha - Ausbildung

sport
WOLF
INNSBRUCK

FUCHS
BÜCHSERBERG
BAUWERKE

ZITTERL
UNTERNEHMERBERATUNG